

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Gemeinde Oldendorf über Amt Itzehoe-Land
 Straße Margarete-Steiff-Weg 3
 PLZ, Ort 25524 Itzehoe
 Telefon 04821-738842 Fax 04821-738835
 E-Mail adam@amtitzehoe-land.de Internet www.amtitzehoe-land.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 2023-19

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Kanalbaumaßnahme Alte Landstraße

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**Tiefbauarbeiten**

Alte Landstraße:

- ca. 1.000 m² Asphalt fräsen
- ca. 1.000 m² Oberflächenwiederherstellung im Rohrgrabenbereich in Asphaltbauweise
- ca. 600 m RW-Hauptkanal DN 300-700mm
- ca. 35 St. Anschlussleitungen umschließen

Fasanenweg:

- ca. 400 m² Asphalt fräsen
- ca. 400 m² Oberflächenwiederherstellung im Rohrgrabenbereich in Asphaltbauweise
- ca. 240 m RW-Hauptkanal DN 300mm
- ca. 12 St. Anschlussleitungen umschließen

Hilgenkamp:

- ca. 100 m² Asphalt fräsen
- ca. 100 m² Oberflächenwiederherstellung im Rohrgrabenbereich in Asphaltbauweise
- ca. 70 m RW-Hauptkanal DN 300mm
- ca. 5 St. Anschlussleitungen umschließen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

nein

ja, Angebote sind möglich

 nur für ein Los für ein oder mehrere Lose nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)**i) Ausführungsfristen**

Beginn der Ausführung:

August 2023

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: Dezember 2024

weitere Fristen

j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:
ausschreibung@siebert-partner.de

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am

25/5/23

um

11:00

Uhr

Ablauf der Bindefrist

am

30.06.2023**p) Adresse für elektronische Angebote**

Anschrift für schriftliche Angebote _____

Vergabestelle, siehe a).

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin

am 25/5/23 um 11:00 Uhr

Ort Vergabestelle, siehe a)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und ihre Bevollmächtigten

t) geforderte Sicherheiten siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961* Beurteilungsgruppen AK3, R, D, I sind zu erfüllen und mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

*aufrufbar unter: <http://kanalbau.com/de/bietereignung/guete-pruefbestimmung.html>

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Vergabepflichtstelle Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein- Düsternbrooker Weg 92, 24105 Kiel